



### Aktuelles Baugeschehen

Entsprechend der Jahreszeit und Witterung nimmt die Aktivität im Baugeschehen ab März wieder zu, Schwerpunkt wird dabei in den nächsten Monaten weiterhin die Hochwasserschadensbeseitigung bleiben.

Im Ortsteil Kleinschönberg führt die Melioration GmbH seit einigen Wochen im Bereich Sonnenlehne Arbeiten zur Instandsetzung des Regenwasserkanals durch. Die Leistungen sollen Ende März zum Abschluss kommen.

In Sora ist zwischen der Dorfstraße und dem Gebäude der freiwilligen Feuerwehr die Erneuerung der Zufahrt eines der Bauvorhaben, das nach Bereitstellung der finanziellen Mittel in nächster Zeit begonnen wird. Bereits angefangen hat die Instandsetzung des Feuerlöschteiches in diesem Ort. Die in Sora ansässige Baufirma Uwe Riße führt diese Arbeiten zur Schlammentsorgung und Instandsetzung der Straßen begleitenden Ufermauer aus.

Auch in Munzig am Gebäude der Jugendfeuerwehr sind Sanierungsarbeiten am Bachlauf und Steckwehr geplant. In Vorbereitung dieser Maßnahmen und der Schadensbeseitigung am Burkhardswalder Dorfbach wurde mit dem Umweltamt das Fällen einiger Pappeln abgestimmt, die Gewässer begleitend in diesem Bereich stehen.

Am Viehteich in Klipphausen hat die Fa. Vogt das Aufnehmen und Abtransportieren des Teichschlammes abgeschlossen, noch abzuarbeitende Restleistungen sind die Ertüchtigung der Ein- und Auslaufbauwerke sowie der Rückbau der Baustelleneinrichtungen. Der finanzielle Gesamtumfang dieser Baumaßnahme beträgt ca. 55 Tausend Euro.

Ein großes Vorhaben der Gemeinde ist die Sanierung des Speicherbeckens in Reichenbach inklusive seiner Vorsperre. Bei dieser baulichen Anlage, die in den 80-er Jahren vom Rat

des Kreises Meißen und der LPG Bockwen errichtet wurde, bestehen erhebliche Defizite, so zum Beispiel an der Dichtheit des Dammes. Die technischen Anlagen sind nicht mehr bzw. nur noch eingeschränkt nutzbar und die Hauptfunktion Sicherung des Hochwasserschutzes ist nicht gegeben, weil der Speicher ständig voll war und bei Starkniederschlagsereignissen keine Rückhaltung mehr erfolgte.

Zwischen den Entscheidungsträgern wird nun in nächster Zeit noch festgelegt, ob die umfangreiche Instandsetzung der baulichen Anlage als Speicherbecken einschließlich Medienerschließung wieder erfolgt oder ob die Funktion bzw. Nutzung sich dahingehend ändert, dass in Zukunft nur noch eine Regenwasserrückhaltung im Vordergrund steht und keine Speicherung mehr erfolgt. Die bisher umgesetzten Aktivitäten umfassen Sicherungs- und Baufeldfreimachungsarbeiten sowie Vermessung, Baugrunduntersuchung und das Ablassen des Speichers in Etappen. Wenn der Wasserstand noch etwas abgenommen hat, werden das Abfischen und weitere Vorbereitungen am Gesamtobjekt erfolgen.

Abgeschlossen werden konnte in der Vergangenheit die Sanierung am Bachlauf im Bereich Jugendclub Scharfenberg, der Mutterbodenauftrag an der ehemaligen Stallanlage Reichenbach, die umfangreicheren Baumfällarbeiten am Radweg zwischen Preiskermühle und Semmelsberg sowie die Bauleistungen zur Überleitung des Schmutzwassers in Groitzsch. Bei der zuletzt genannten Maßnahme wird bis Mitte März die Ausrüstung noch montiert und bis Ende April soll der Rückbau des alten Baukörpers sowie die Errichtung der neuen Außenanlage erfolgen.

*Steffen Horn, Bauabteilung*



Feuerlöschteich Sora



Speicher Reichenbach

**Amtliche Bekanntmachungen****Bereitschaftsdienst  
der Gemeinde Klipphausen**

mit den Ortsteilen Weistropf, Hühndorf, Kleinschönberg, Sachsdorf, Klipphausen, Sora, Lampersdorf, Lotzen, Röhrsdorf, Pinkowitz, Gauernitz, Constappel und Wildberg

**Telefon:** 035204/21 70  
**Trinkwasser:** 0151/14 828 280 oder 0151/14 828 281  
**Abwasser:** 0151/14 828 282 oder 0151/14 828 283  
**Straßenbeleuchtung:** 035204/ 792915 oder 792916  
*jeweils zu den Dienstzeiten*  
**Havariendienst:** 0171/7114183  
*außerhalb der Dienstzeiten*

**Bereitschaftsdienst für den Bereich Scharfenberg**

**Telefon:** 035204/2170  
*zu den Dienstzeiten*

**Havariendienst:**  
 Trinkwasser: 0173/5 74 88 92  
 Kommunalservice Brockwitz-Rödern  
*(werktags zw. 15:30–6:45 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen)*  
 Abwasser: 0171/7 11 41 83 Gemeinde Klipphausen

**Bereitschaftsdienst für den Bereich Triebischtal**

Trinkwasser: 03523/774120  
**Außerhalb der Dienstzeiten sowie sonn- und feiertags:** 0173/5748892  
 Abwasser: 0173/3724641  
 Abwasser Taubenheim und Ullendorf: 3521/760512

**Technischer Bereitschaftsdienst Tyczka Totalgaz**

**Telefon:** 08171/627466

**Fäkalienabfuhr Klipphausen**

Enno Fischer 0351/8 30 26 62

**Fäkalienabfuhr ehemals Triebischtal**

Abfuhr und Entsorgung OHG 03521/733849

**Bereitschaftsdienst der ENSO Energie Sachsen Ost GmbH Störungsnummer:**

Gas: 0351 50178880  
 Strom: 0351 50178881  
 Servicenummer: 0800 0320010 (kostenfrei)  
 e-Mail: service-netz@enso.de

**NOTRUF E**

Polizei 110  
 Feuerwehr- und Rettungsdienst 112  
 Regionalleitstelle Dresden 0351/501210  
 Krankentransport 0351/19222  
 Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117  
 Polizeirevier Meißen: 03521/ 4720

**Sammeltermine:**

Restmüll 03., 17. und 31. 03. 2015  
 Gelber Sack 03., 17. und 31. 03. 2015  
 Blaue Tonne (240 l) 13. 03. 2015  
 Bioabfall 03., 17. und 31. 03. 2015

Alle Informationen zu Sammelterminen entnehmen Sie bitte dem Abfallkalender. Die Wertstoffsäcke bitte frühestens erst am Vortag ab 18.00 Uhr bereitstellen. Der Gelbe Sack ist kein Restmüllbehälter.

**BITTE UNBEDINGT BEACHTEN!**

**Öffnungszeiten der  
Gemeindeverwaltung Klipphausen und  
Außenstelle Röhrsdorf**

Montag 09.00 – 12.00 Uhr  
 Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr  
 Mittwoch geschlossen  
 Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr  
 Freitag 07.00 – 12.00 Uhr

**Außenstelle Burkhardswalde**

Dienstag 14.00 – 18.00 Uhr  
 Donnerstag 14.00 – 16.00 Uhr

**Rufnummern Gemeindeverwaltung**

**Gemeindeverwaltung Klipphausen:** 035204 2170  
**Außenstelle Röhrsdorf:** 035204 792910  
**Außenstelle Bürgerbüro Burkhardswalde:** 035245 729001  
**Einwohnermeldeamt Klipphausen:** 035204 21720  
 Internet: www.klipphausen.de  
 e-Mail: gemeindeverwaltung@klipphausen.de

**Sprechzeiten Friedensrichterin Frau Fiebiger  
Friedensrichter Herr Richter**

**Dienstag, den 24. März 2015**, in der Zeit von 17.00 bis 18.00 Uhr in den Vereinsräumen in Klipphausen, Talstraße 3.

**Die Gemeinde Klipphausen begrüßt  
folgende neue Erdenbürger:**

Katharina Thiele	27. 12. 2014	Ullendorf
Karl Simon	01. 01. 2015	Roitzschen
Marie Börner	03. 01. 2015	Weistropf
Lennox Joel Bruhnke	03. 01. 2015	Röhrsdorf
Ben Tietz	19. 01. 2015	Sachsdorf
Johanna Kuhn	20. 01. 2015	Lampersdorf
Justus Franz Kolitsch	30. 01. 2015	Klipphausen
Ted Schmelhaus	31. 01. 2015	Weistropf
Harry Schumann	31. 01. 2015	Seeligstadt

**Das nächste Amtsblatt der Gemeinde Klipphausen  
erscheint am 1. April 2015  
Redaktionsschluss: 20. März 2015**

**Herausgeber:** Gemeindeverwaltung Klipphausen • Talstraße 3 • 01665 Klipphausen • Tel.: 035204 2170, Fax: 035204 21729 • [www.klipphausen.de](http://www.klipphausen.de), [Gemeindeverwaltung@Klipphausen.de](mailto:Gemeindeverwaltung@Klipphausen.de) • **Verantwortlich:** für den amtlichen Teil: Bürgermeister Gerold Mann • für den nichtamtlichen Teil: die jeweiligen Unterzeichner, bzw. Vereine und sonstige Gemeinschaften **Gesamtherstellung, Anzeigen und Vertrieb:** RIEDEL – Verlag & Druck KG • Heinrich-Heine-Str. 13a, 09247 Chemnitz-Röhrsdorf, Telefon: 03722 / 50 50 90, Fax: 03722 / 50 50 922, E-Mail: [info@riedel-verlag.de](mailto:info@riedel-verlag.de). Es gilt die Anzeigenpreisliste 12/2012.  
**Erscheinungsweise:** Das Amtsblatt erscheint monatlich, kostenlos zur Selbstabholung.  
**Auflage:** 5.000 Exemplare



## Amtliche Bekanntmachungen

### ■ Einladung zur Gemeinderatssitzung

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Dienstag, dem 03.03.2015, um 19.00 Uhr, im Groitzscher Hof, Zum Kalkwerk 3 in Groitzsch, 01665 Klipphausen, statt.

#### ■ Tagesordnung:

1. Eröffnung der Gemeinderatssitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit durch den Bürgermeister
2. Protokollkontrolle
3. Bürgerfragen
4. Anfragen und Informationen
5. Beratung und Beschlussfassung zur Gestaltungssatzung Scharfenberg
6. Beratung und Beschlussfassung zur Widmung der Burkhardswalder Straße 10, 12, 14
7. Beratung und Beschlussfassung zur Widmung des Weges „Weg zum Stolltor“ als Feldweg
8. Beratung und Beschlussfassung zur Widmung der Straße „An der Novisol“
9. Allgemeine Bauangelegenheiten
10. Beratung und Beschlussfassung zur Mietanpassung Schulzentrum Sachsdorf
11. Beratung und Beschlussfassung zum Übertrag von Haushaltsmitteln 2014 in das Jahr 2015
12. Beratung zum Entwurf und Beschlussfassung zur Auslegung der Haushaltssatzung 2015
13. Beratung und Beschlussfassung der Prüfung des Jahresabschlusses 2014 der Kommunalentwicklungsgesellschaft mbH Klipphausen (KEG)
14. Beratung und Beschlussfassung zur Annahme von Spenden
15. Beratung und Beschlussfassung zum Neuabschluss Konzessionsvertrag Gas Gemeinde Klipphausen
16. Beratung und Beschlussfassung zum Verkauf des Flurstücks 25/2 der Gemarkung Munzig
17. Beratung und Beschlussfassung zum Verkauf des Flurstücks 18 der Gemarkung Tanneberg
18. Beratung und Beschlussfassung zum Erwerb des Flurstücks 169/2 der Gemarkung Klipphausen
19. Beratung und Beschlussfassung zum Verkauf des Flurstücks 47/9 der Gemarkung Sora
20. Beratung und Beschlussfassung zur Verzichtserklärung Vorkaufsrechte

### ■ Einladung Sitzung Technischer Ausschuss

Die nächste Sitzung des Technischen Ausschusses findet am Dienstag, dem 17.03.2015, um 19.00 Uhr, in der Gemeindeverwaltung Klipphausen statt.

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen der Bekanntmachungstafeln.

### ■ Einladung Sitzung Ortschaftsrat Scharfenberg

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Scharfenberg findet am Dienstag, dem 10.03.2015, um 19.00 Uhr, in der Grundschule Naustadt statt.

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen der Bekanntmachungstafeln.

### ■ Einladung Sitzung Ortschaftsrat Tanneberg

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Tanneberg findet am Dienstag, dem 24.03.2015, um 19.00 Uhr, im historischen Gasthof Alma Kasper in Burkhardswalde statt.

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen der Bekanntmachungstafeln.

### ■ Einladung Sitzung Ortschaftsrat Taubenheim

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Taubenheim findet am Mittwoch, dem 25.03.2015, um 19.00 Uhr, im Feuerwehrgerätehaus Taubenheim statt.

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen der Bekanntmachungstafeln.

### ■ Einladung Sitzung Ortschaftsrat Klipphausen

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Klipphausen findet am Montag, dem 30.03.2015, um 19.00 Uhr, in der Gaststätte Deutsches Haus in Röhrsdorf statt.

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen der Bekanntmachungstafeln.

### ■ Baumschnitt im Gemeindegebiet

Es kommt immer wieder gegenüber der Gemeinde zu Anzeigen bei Baumpflege und bei -fällungen. Wir weisen darauf hin, dass der im Gemeindegebiet durchgeführte Verschnitt von Bäumen bzw. das Fällen von Bäumen (Radweg Semmelsberg, Speicher Reichenbach, Birkenhainer Weg Sora, Burkhardswalder Bach und Schlosspark Klipphausen) mit der Unteren Naturschutzbehörde abgestimmt sind und von dieser genehmigt wurde.

### ■ Sauberkeit in unserer Gemeinde

Fast jedes Jahr müssen wir uns über das Amtsblatt mit dem gleichen Thema an unsere Hundehalter wenden, der Beseitigung der Hundehinterlassenschaften Ihres geliebten Vierbeiners. So erreichte uns vor kurzem ein Schreiben von besorgten Eltern mit Kleinkind, welche auch Nutzer der Kindereinrichtung „Spatzenberg“ sind, dass besonders die Gegend um den Pinnenweg (Schulweg!) und auch die Wiese vor der Kindereinrichtung beliebte Plätze für die Hinterlassenschaften von Hunden sind. Haben die betroffenen Hundebesitzer auch daran gedacht, dass die Hinterlassenschaft ihres Hundes nicht nur eine „Schweinerei“ ist, sondern auch eine Gefahr für die Gesundheit der Mitmenschen darstellt? Ist das so schwer oder nur Vergesslichkeit, die Hinterlassenschaften seines geliebten Vierbeiners ordnungsgemäß zu beseitigen und zu entsorgen?

Mit einem minimalen Aufwand sollte dies wohl möglich sein.

Wir möchten an dieser Stelle nochmals eindringlich an die Vernunft unserer Hundehalter appellieren und auf die Polizeiverordnung hinweisen.

Ordnungsamt



## ■ Bericht von der Sitzung des Technischen Ausschusses am 17.02.2015

1. Der Technische Ausschuss stimmt dem Antrag zum Anbau eines Vordaches und Einbau eines Rollltores auf den Flurstücken 362/3, 591/2, 599 Gemarkung Klipphausen zu.  
**Beschluss Nr.: 07-02/2015**
2. Der Technische Ausschuss stimmt dem Antrag zum Neubau eines überdachten Lagers auf dem Flurstück 109/7 Gemarkung Niederpolenz zu.  
**Beschluss Nr.: 08-02/2015**
3. Der Technische Ausschuss stimmt der Voranfrage zum Neubau eines Einfamilienhauses auf dem Flurstück 462/20 Gemarkung Klipphausen zu.  
**Beschluss Nr.: 09-02/2015**
4. Der Technische Ausschuss stimmt dem Bau eines Carports auf dem Flurstück 207/5 Gemarkung Gauernitz und dem Antrag auf Abweichung von den Festsetzungen des B-Planes in Bezug auf den Standort der Ausgleichspflanzung zu.  
**Beschluss Nr.: 10-02/2014**
5. Der Technische Ausschuss stimmt dem Antrag zum Bau eines Einfamilienhauses auf dem Flurstück 2/10 Gemarkung Schmiedewalde zu.  
**Beschluss Nr.: 11-02/2015**
6. Der Technische Ausschuss stimmt der Voranfrage zum Neubau eines Einfamilienhauses auf dem Flurstück 3a Gemarkung Weistropp nicht zu.  
**Beschluss Nr.: 12-02/2014**
7. Der Technische Ausschuss stimmt dem Antrag zum Umbau und zur Sanierung eines Zweifamilienwohnhauses auf dem Flurstück 58/1 Gemarkung Klipphausen zu.  
**Beschluss Nr.: 13-02/2015**
8. Der Technische Ausschuss stimmt der Erweiterung der Montagehalle, Errichtung eines Sozialtraktes sowie Errichtung eines Technikgebäudes auf den Flurstücken 2016, 210/2, 220/2, 588/2 Gemarkung Klipphausen zu.  
**Beschluss Nr.: 14-02/2015**
9. Der Technische Ausschuss hat keine Bedenken oder Anregungen zur Bauleitplanung der Stadt Wilsdruff, Bebauungsplan Nr. 24, An den Obstwiesen Herzogswalde. Die Belange der Gemeinde werden nicht berührt.  
**Beschluss Nr.: 15-02/2014**

## ■ Bericht über die Sitzung des Ortschaftsrates Taubenheim am 14.01.2015

### Protokollkontrolle:

Die in der letzten Sitzung angesprochene Beseitigung von Bäumen bei Kobitzsch ist von der Gemeinde erledigt worden. Leider wurde die bemängelte defekte Lampe bei der Außenanlage der Kita Scharfenberg noch nicht instand gesetzt. Dies soll jedoch noch sehr zeitnah geschehen.

### Bürgerfragestunde:

Der Grundstücksanrainer zum letzten offenen Stück der Scharre in Taubenheim fragte an, ob diese verrohrt werden kann. Herr Schneider führte aus, dass die Scharre ein Gewässer 2. Ordnung ist. Eine Verrohrung wäre nur mit Genehmigung der unteren Wasserbehörde möglich. Eine Zustimmung der Behörde sei aber sehr unwahrscheinlich. Es wurde angeregt, seitens der Gemeinde und der Grundstücksbesitzer einen vor Ort Termin zu vereinbaren, um Möglichkeiten der Gewässer- und Böschungspflege zu erörtern.

### Asylgeschehen in der Gemeinde

Ortschaftsrat und alle anwesenden Bürger stehen dem Thema aufgeschlossen gegenüber. Die einmalige Chance zur Verjüngung der Bevölkerung und zur Beschaffung von Arbeitskräften sollte nicht durch Vorurteile vergeben werden. Die Sprachbarriere sei eine sehr hohe Hürde, die es hierbei zu überwinden gilt. Sachsen ist durch seine Lage seit eh und je ein klassisches Einwanderungsgebiet. Es muss geklärt werden, wie eine Unterbringung mit ortsnahen Einkaufsmöglichkeiten sowie auch eine Ausbildung, Sprache und Beruf realisiert werden können. Einigkeit herrschte darüber, dass eine kasernierte Unterbringung aus finanzieller Sicht günstig, jedoch für die Integration sehr hinderlich wäre. Der OR Taubenheim empfiehlt der Gemeinde auf die Ausländerbehörde zuzugehen und Wohnraum für Flüchtlinge, vorrangig für Familien, anzubieten. Offensive Angebote zur dezentralen Unterbringung seien besser als Reagieren auf Zuweisung und hektische Reaktionen! Herr Schneider führt aus, dass von der Gemeinde private Wohnraumangebote vorgehalten werden.

### Zukünftige Bau- und Sanierungsmaßnahmen

Der Ortschaftsrat erarbeitete einen Maßnahmenkatalog „Anregungen für Maßnahmen des OR Taubenheims an die Gemeinde Klipphausen.“ Benannt wurden unter anderem der Radweg Baeyerhöhe, unterschiedliche Straßensanierungsmaßnahmen sowie die Errichtung und Umgestaltung von Bushaltestellen. Dieser wird der Gemeinde als Anlage zu Protokoll übergeben.

### Informationen seitens der Gemeinde:

1. Es gibt keinen verbindlichen Ausführungstermin für die Sanierung der Hauptstraße in Taubenheim. Bemühungen, diese auf 30 km/h zu beschränken wurde polizeirechtlich abgelehnt. Die Hauptstraße, zum Glück für die Anwohner, sei kein Unfall-schwerpunkt. Eventuell kann die Verkehrsberuhigung mit Lärmschutz begründet werden.
2. Vorgestellt wurden die ersten Pläne und Gedanken zur neuen Kita in Taubenheim. Der Kindergarten soll ca. 90 Kinder betreuen. Angedacht ist, den Bau 2015 bis 2016 zu realisieren. Im Zusammenhang mit dem „Turnhallen-Vereinshaus“ entsteht so ein moderner und vielseitig genutzter Komplex.
3. Die Böschungen sowie Wanderbrücken der kleinen Triebisch von Lampersdorf bis Semmelsberg werden saniert. Die dafür erforderliche Baustraße am Reitplatz Taubenheim soll als Wanderweg und Zufahrt für zukünftige Veranstaltungen erhalten bleiben.
4. Mehrere Bushaltestellen u.a. in Ullendorf, Schmiedewalde und Munzig werden 2015 errichtet.
5. In Seeligstadt wird der letzte noch nicht sanierte Teich in Gemeindebesitz vom Schlamm befreit.

### Anfragen des Ortschaftsrates und Informationen

Angeregte Änderungen des Flächennutzungsplanes wurden mit Herrn Schneider besprochen und eingearbeitet. Der Ortschaftsrat Taubenheim bedankt sich bei allen Gästen und lädt zur nächsten Sitzung am 25.03.2015 um 19:00 Uhr in das Feuerwehrgerätehaus Taubenheim ein.

Roland Butter  
Ortsvorsteher

Hans-Jürgen Richter  
Ortschaftsrat



## Amtliche Bekanntmachungen

### ■ Bericht über die Sitzung des Ortschaftsrates Scharfenberg am 13.01.2015

- Zu folgenden Themen erfolgte eine Rückmeldung durch die Gemeindeverwaltung:
  - Betreffs der Hauptstraße in Polenz Richtung Semmelsberg (Pflasterbelag) wird das Kreisstraßenbauamt durch Herrn Schneider angeschrieben.
  - Die Instandsetzung der zerstörten Brücke an der alten Mühle bei Batzdorf im Rehbocktal findet keine Einordnung im Jahr 2015.
  - Die Erneuerung des Geländers vom Becken der Rösche in Scharfenberg am Schachtberg ist in einer Hochwassermaßnahme mit geplant und soll 2015 realisiert werden.
- Im Rahmen der Bürgerfragen wurden folgende Themen erörtert.
  - Es ist derzeit nicht vorgesehen, eine zweite Bushaltestelle im Bereich Scharfenberg Zechenfeld/Pinnenweg zu errichten. Es kann geprüft werden, ob an der Grundschule (Kreis) eine Haltestelle errichtet werden kann mit Absprache der VGM. Des Weiteren wurde darauf hingewiesen, dass das Dach der vorhandenen Bushaltestelle Geräusche bei starkem Wind verursacht.
  - Zu dem bereits mehrfach thematisierten Funkturm im Ortsbereich Scharfenberg wird eine separate Sitzung angestrebt.
  - Es wurde die Bitte geäußert, nicht gepflegte Anzeigetafeln der Gemeinde regelmäßig zu aktualisieren.
  - Das Scharfenberger Heimatmuseum wird im Moment von nur noch zwei Personen betreut jeweils Samstag und Sonntag 13.00 bis 17.00 Uhr in den Monaten Mai bis Oktober. Zur besseren Unterstützung wird eine Person gesucht. Weitere Interessenten zur Betreuung können sich gern melden. (Gemeindeverwaltung Klipphausen)  
In diesem Zusammenhang wurde auch auf notwendige Instandhaltungsmaßnahmen an den Fenstern im Obergeschoss des Museums hingewiesen. Für eine bereits der Gemeinde übergebene Mängelliste steht die Rückmeldung noch aus.
  - Gestrüpp, welches sich im Bereich Parkplatz Schloss/Zufahrt Kellerhaus befindet, sollte zeitnah entfernt werden.
  - Im Ortsbereich Batzdorf Schlossstraße wurden Bäume nicht fachgemäß verschnitten. Die bereits erfolgte Prüfung durch Gemeindevertreter konnte keinen Verstoß gegen Rechtsvorschriften feststellen. Der Verein Lebensraum Scharfenberg behält sich weitere Schritte vor.  
Der neu ausgewiesene Panoramaweg in diesem Bereich wird im April offiziell eröffnet.
- Der Wanderweg im Bereich Schindergraben/Eichhörnchengrund weist erhebliche Schäden auf. Die vorhandenen Flutschäden hätten sich unter anderem durch Reiter weiter verschlimmert. Seitens des Ortschaftsrates wird um eine angemessene und schonende Nutzung der Wege durch alle Beteiligten gebeten.
- Eine vorhandene Tafel mit Bergbauaktivitäten in der Nähe des Zeltplatzes aus „vor Wende“ Zeiten weist mittlerweile erhebliche Schäden auf. Herr Barthe möchte eine adäquate Erneuerung organisieren.
- Die Gestaltungssatzung Scharfenberg wurde erneut auf rechtliche Belange geprüft aufgrund von Einwänden seitens des Gemeinderates. Die daraufhin erfolgte Prüfung durch das Landratsamt hat Änderungen bezüglich der Aufstellung von Automaten ergeben. Der OR hat keine Einwände dazu.
- Der Verein Schloss Batzdorf strebt im Bereich Schafstall Batzdorf einen Bebauungsplan durch die Gemeinde an. Ziel ist die Errichtung von Parkflächen.
- Die Gemeinde möchte die im Moment vorhandenen doppelt vergebenen Straßennamen beseitigen. Für nachfolgende Straßennamen ist gemäß der erstellten Kriterien eine Namensänderung vorzunehmen
 

• Hauptstraße	in Polenz
• Kirchweg	in Reichenbach
• Pfarrweg	in Naustadt
• Wiesengrund	in Pegenau
• Wilsdruffer Str.	in Ullendorf

Anwohner werden aufgefordert, Vorschläge zur nächsten Sitzung oder an die nachfolgende Emailadresse zu unterbreiten (OR. Scharfenberg@klipphausen.net). Ansonsten wird der Ortschaftsrat eigene Vorschläge bei der Gemeinde einreichen.
- Verschiedenes
  - Der Ortschaftsrat ist ab sofort unter der folgenden Emailadresse zu erreichen: OR.Scharfenberg@klipphausen.net
  - Die nächste Sitzung findet am 10. März 2015 um 19.00 Uhr in der Grundschule Naustadt statt.

*Steffi Horst, Ortsvorsteherin  
Robert Horn, Ortschaftsrat*

### ■ Bericht über die Sitzung des Ortschaftsrates Miltitz am 04.02.2015

#### Protokollkontrolle

Zu den Punkten der Ortsbegehung am 22.11.14 liegt eine Stellungnahme der Gemeindeverwaltung vor. Bisher keine Antworten gibt es zum vorgeschlagenen Standort neues Feuerwehrgebäude in Robschütz nahe Neurobschützer Straße und dem Vorschlag, die neue Feuerwehr Miltitz im Rittergut, Gebäude ehemaliger Pferdestall zu planen.

#### Bürgerfragen

Herr H. Riße, Garsebach, beschwert sich über die geplante Streckenführung des Radweges Meißner 8 über sein Grundstück südlich der Muckmühle. Die Veröffentlichung in der Sächsischen Zeitung erfolgte ohne vorherige Absprachen und Information der Grundstückbesitzer.

Herr Miklaw informiert, dass noch mehrere Varianten zur Streckenführung untersucht werden.

Herr Horn, Roitzschen, weist auf fehlende Verkehrsschilder Richtung Miltitz in Roitzschen hin. Weiter schlägt er vor, einen Wander-

wegweiser Richtung Miltitz, am Feldweg von Krögis her anzubringen.

Herr Haußig, Weitzschen, hält es für dringend notwendig, den Wanderweg ab Kreisstraße S83, am Bahnhofsgelände vorbei und im weiteren Verlauf entlang der Bahnstrecke bis zum Kalkbergwerk durch die Gemeinde öffentlich zu widmen. Bei einem Verkauf des Bahnhofgebäudes ist ansonsten mit der Sperrung des Wanderweges zu rechnen. Weiterhin weist er auf Probleme, wie Rückstau bei der Entwässerung der Bahnanlagen Richtung S 83 und Mühlgraben hin.

Herr Hannß, Roitzschen, spricht Probleme mit Oberflächenwasser im Straßengraben von Richtung Sönitz und der Kiesgrube an. Hierzu soll lt. dem 1. Beigeordneten der Gemeinde, Herrn Schneider, in den kommenden Tagen ein Termin stattfinden.

Herr Gasse, Roitzschen, fragt nach der Beräumung des Mühlgrabens ab Einlauf des Zwuschwitzbaches bis ehemalige Korkmühle. Herr Schneider informiert, dass dies mit einer Hochwassermaßnahme aus 2013 erfolgen wird.



## Amtliche Bekanntmachungen

Weiter hat Herr Gasse den Vorschlag bei der Geburt von Kindern in den Ortslagen Bäume zur Erinnerung an das Ereignis zu pflanzen.

### Beratung und Vorschläge zur weiteren Arbeit des Ortschaftsrates

Es wurde vorgeschlagen, mehrere Stellen im Bereich unserer Orte mit blühenden Gehölzen und Blumen zu gestalten (z.B. am Geopfadstein, Bushaltestelle Garsebach, Wanderparkplätze).

Bei der Erarbeitung des Tourismuskonzeptes, Landschaftsplanes und der weiteren Bearbeitung des Flächennutzungsplanes sollte der Ortschaftsrat mitwirken.

Frau Sossdorf, Miltitz, regte an, in Miltitz ein neues Fest „Esskastanienfest“ zu etablieren. Mehrere Anwesende wiesen auf die Schwierigkeiten und Risiken bei der Organisation von Ortsteilfesten (Leute die es organisieren, Finanzen, Festplatz, Ver- und Entsorgung, usw.). Herr Flade regte an, dies durch die Kirchgemeinde, im Zusammenhang mit dem Mühlentag zu etablieren.

Herr Miklaw möchte die Gemeindeverwaltung ermutigen, die Ortschaftsräte mit Finanzen zur eigenen Verwendung auszustatten und die ggf. in einer Zusammenkunft aller Ortschaftsräte zu besprechen.

### Beratung LEADER-Förderung, welche öffentlichen Vorhaben sind in unserem Gebiet denkbar

Hierzu wird vorgeschlagen, als Maßnahme den Bau von Vereinsräumen beim Bau der neuen Feuerwehr Miltitz mit vorzusehen. Herr Schneider informiert, dass für das Gebiet „Lommatzcher Pflege“ nur 10 Mio. Euro zur Verfügung stehen, davon 3 Mio. Euro für private Maßnahmen. Für Straßenbau wird kein Geld ausgereicht!

Frau Sossdorf, Miltitz, wies auf die kulturhistorische Bedeutung und die weitere Entwicklung des Rittergutes Miltitz hin. Das Landratsamt hätte dazu ein Konzept erarbeitet, welches eine Übernahme der Flächen durch die Gemeinde und die Weitergabe an einen Investor beinhaltet. Herr Schneider verwies in diesem Zusammenhang auf die schwierige Vermarktung kommunaler historischer

Bauten (Schloss Rothschnöberg, Schloss Gauernitz usw.). Frau Sossdorf erkundigte sich nach dem Planungsstand „Spielplatz Miltitz“. Herr Schneider wies daraufhin, dass das Vorhaben im Haushaltsplan bis 2018 enthalten ist und nach einer Abstimmung im Ortschaftsrat über Standort und Gestaltung dann eine Förderung über das LEADER-Programm beantragt werden könnte.

### Sonstiges und Anfragen

Zur Anfrage von Herrn Mehler, wie mit noch nicht angeschlossenen aber zentral geplanten Abwasseranschlüssen nach 2015 verfahren wird, erläutert Herr Schneider, dass für jedes einzelne Grundstück entschieden wird, wie weiter zu verfahren ist. Möglich ist der Abfluss über die vorhandenen Klärgruben wie derzeit, aber auch das Verschließen der Abflüsse ist denkbar. Das eingeleitete Abwasser muss bei verschlossenen Klärgruben abgefahren und in zentrale Kläranlagen entsorgt werden.

### Zur Frage, wie die Aufnahme von Asylsuchenden in der Gemeinde Klipphausen erfolgen wird, gab Herr Schneider folgende Informationen:

Die Gemeinde verfügt über keine geeigneten Räumlichkeiten, sodass gegenwärtig über geeignete Flächen für die Aufstellung von Wohncontainern entschieden werden muss. Die Ortschaftsräte werden informiert, wenn die Entscheidungen anstehen.

Es ist mit 40 bis 75 Personen für das Gemeindegebiet zu rechnen. Eine zentrale Unterbringung wäre mit geringerem Aufwand zu betreiben als an mehreren Standorten.

Zur Sitzung reichte Herr Fritzsche Fotos mit Schäden an der S83 in Roitzschen ein.

### Festlegung nächster Sitzungstermin

Die nächste Ortschaftsratsitzung soll am Mittwoch, dem 6. Mai, 19.00 Uhr stattfinden.

Gerd Mehler      Martin Miklaw  
Ortsvorsteher      Ortschaftsrat

## Informationsschreiben zur Anpassung von Abwasseranlagen an den Stand der Technik

### Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

die Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft (kurz SMUL) vom 19. Juni 2007, rechtsbereinigt mit Stand vom 8. August 2013, fordert eine Anpassung aller Kleinkläranlagen und abflusslosen Gruben an den Stand der Technik mit Frist bis 31.12.2015. Das SMUL hat ausdrücklich darauf hingewiesen, dass es für diese Frist keinen Aufschub gibt und im Fall einer Nichteinhaltung drastische Maßnahmen drohen. Diese können von einem Bußgeld bis hin zur Verplombung der Anlagen führen.

Siehe auch „Öffentliche Bekanntmachung der Unteren Wasserbehörde Meißen zur Sanierung von Kleinkläranlagen und Abwassergruben bis spätestens 31.12.2015“ vom 21.08.2014 oder unter <https://publikationen.sachsen.de/bdb/artikel/11563>.

Für Eigentümer, die ihr häusliches Abwasser über eine KKA reinigen lassen oder in abflusslosen Gruben sammeln, bedeutet dies, dass die Anlagen auf vollbiologische Klärung umzurüsten bzw. neue zu bauen sind oder der Nachweis zu führen ist, dass die Regeln der Technik eingehalten werden. Von den ca. 870 vorhandenen Anlagen in der Gemeinde Klipphausen entsprechen momentan etwa 350 dem Stand der Technik. Zirka 260 bekommen in den nächsten Jahren einen zentralen Abwasseranschluss. Somit sind bis Ende dieses Jahres noch etwa 260 Anlagen zu ertüchtigen.

Von der Sächsischen Aufbaubank gibt es zur Erfüllung der Maßgaben ein Förderungsprogramm (RLW-SWW/2009 vom 04. Februar

2009) welches eine finanzielle Unterstützung zusichert. Diese ist jedoch nur bis 31.12.2015 gesichert.

Wir fordern alle betreffenden Eigentümer auf, sich umgehend bei der Gemeinde Klipphausen den Antrag auf Erteilung einer wasserrechtlichen Genehmigung zu besorgen oder eigenständig unter dem unten stehenden Link auszudrucken. Diese Formulare sind mit Hilfe des jeweiligen Fachunternehmens, welches mit der Umrüstung/dem Neubau beauftragt wurde, auszufüllen und an die Gemeinde Klipphausen zu senden. Nach Erteilung der wasserrechtlichen Genehmigung muss dann die Anlage ertüchtigt werden. Wenn die Fertigstellung der Anlage angezeigt ist, wird von der Gemeinde eine Abnahme erfolgen. Danach werden dann die Anträge für die Förderung von der Gemeinde ausgefüllt und an die SAB versendet.

Bei jeglichen Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung unter 035204-217 24 beratend zur Seite. Wir weisen darauf hin, dass die Antragsbearbeitung aufgrund der Vielzahl der eingehenden Anträge längere Zeit in Anspruch nehmen kann.

[http://www.kreis-meissen.org/download/Landratsamt/KUA\\_UWB\\_Antragsformblatt\\_Wasserrechtliche\\_Zulassung20140213\(1\).pdf](http://www.kreis-meissen.org/download/Landratsamt/KUA_UWB_Antragsformblatt_Wasserrechtliche_Zulassung20140213(1).pdf)

[http://www.kreis-meissen.org/download/Landratsamt/KUA\\_UWB\\_Beiblatt\\_zum\\_Antrag\\_Kleineinleitung\\_von\\_Abwasser20140213.pdf](http://www.kreis-meissen.org/download/Landratsamt/KUA_UWB_Beiblatt_zum_Antrag_Kleineinleitung_von_Abwasser20140213.pdf)



## Amtliche Bekanntmachungen

*Wir gratulieren allen Jubilaren zum Geburtstag und wünschen Ihnen alles erdenklich Gute, Gesundheit und einen schönen Verlauf ihres Festes.*

01.03. Waltraut Reger	Wildberg	84	12.03. Gerhard Meier	Taubenheim	79
01.03. Ilse Hebold	Weitzschen	83	12.03. Margarita Kreher	Klipphausen	77
01.03. Helga Barth	Scharfenberg	82	12.03. Dieter Mehner	Miltitz	77
01.03. Siegfried Schirrschmidt	Rothschönberg	81	12.03. Hella Kiersch	Groitzsch	76
01.03. Rita Kotte	Garsebach	75	12.03. Rita Kühn	Miltitz	74
01.03. Wilhelm Stefan	Sora	73	12.03. Erika Knobloch	Taubenheim	73
01.03. Gottfried Rentsch	Miltitz	72	13.03. Erika Cwiernia	Taubenheim	91
02.03. Annelies Naumann	Taubenheim	88	13.03. Gerhard John	Weistropp	87
02.03. Anna Maria Hollmeier	Garsebach	85	13.03. Stanislaw Schröber	Sora	87
02.03. Inge Meißner	Seeligstadt	82	13.03. Monika Riese	Rothschönberg	71
02.03. Hiltrud Petrich	Sora	80	14.03. Gertraude Quitzsch	Taubenheim	95
02.03. Lotte Müller	Sora	79	14.03. Helmut Hanke	Burkhardswalde	83
02.03. Eveline Münster	Seeligstadt	76	14.03. Birgitte Winkler	Munzig	77
02.03. Günter Oellers	Röhrsdorf	75	14.03. Günther Hempel	Scharfenberg	76
02.03. Dieter Schlegel	Klipphausen	74	14.03. Horst Täschner	Munzig	76
03.03. Hilma Schmidt	Taubenheim	89	14.03. Rolf Haegner	Robschütz	75
03.03. Lucie Hindemit	Scharfenberg	85	14.03. Dieter Hentzschel	Gauernitz	72
03.03. Gotthard Zschoche	Sachsdorf	81	14.03. Heinz Lichner	Bockwen	71
03.03. Rudolf Markscheffel	Röhrsdorf	73	15.03. Gerhard Pfeifer	Sora	85
03.03. Günter Patzig	Constappel	73	15.03. Werner Scholz	Gauernitz	80
04.03. Werner Haufe	Ullendorf	76	15.03. Gerhard Schumann	Weistropp	80
04.03. Gisela Voelmke	Roitzschen	75	15.03. Karin Marschall	Kobitzsch	71
04.03. Brigitte Reichardt	Weistropp	71	16.03. Horst Reck	Wildberg	80
05.03. Helga Scholze	Gauernitz	82	16.03. Christa Voigt	Tanneberg	79
05.03. Gisela Woye	Klipphausen	76	17.03. Horst Schindler	Rothschönberg	84
06.03. Irmgard Löffler	Naustadt	89	17.03. Gertraud Kurzer	Scharfenberg	83
06.03. Dora John	Weistropp	86	17.03. Lieselotte Burkhardt	Klipphausen	75
06.03. Erwin Müller	Miltitz	86	18.03. Herbert Mahnert	Seeligstadt	92
06.03. Karl Irrgang	Scharfenberg	78	18.03. Elfriede Wolf	Semmelsberg	90
06.03. Gottfried Tamme	Taubenheim	75	18.03. Ingetraud Woitaß	Gauernitz	86
07.03. Hildegard Ilschner	Constappel	85	18.03. Hertha Briesnitz	Tanneberg	81
07.03. Gisela Schmidt	Naustadt	82	18.03. Irmgard Krüger	Weistropp	75
07.03. Gisela Reck	Scharfenberg	74	18.03. Ursula Nitschke	Munzig	71
07.03. Christa Urban	Kleinschönberg	72	18.03. Edeltraut Thomas	Miltitz	71
07.03. Dieter Schnieber	Robschütz	72	19.03. Renate Bärtsch	Ullendorf	72
08.03. Helene Fröhlich	Hühndorf	86	20.03. Wilfried Kloß	Robschütz	75
08.03. Herta Mroch	Weistropp	74	20.03. Peter Eichhorn	Weistropp	74
09.03. Monika Lindt	Naustadt	84	21.03. Helga Liebscher	Weistropp	85
09.03. Regina Schubert	Semmelsberg	81	21.03. Horst Bude	Gauernitz	81
09.03. Georg Gläsche	Ullendorf	80	21.03. Charlotte Hain	Gauernitz	80
09.03. Johanna Dzumla	Weistropp	79	21.03. Hannelore Bentke	Rothschönberg	79
09.03. Heinrich Schirmer	Ullendorf	77	21.03. Marlies Kost	Seeligstadt	73
09.03. Wolfgang Maul	Weistropp	76	21.03. Dr. Christine Schmidt	Klipphausen	70
09.03. Ingeborg Hanisch	Constappel	74	22.03. Gerda Klimm	Taubenheim	99
09.03. Monika Tempel	Sora	74	22.03. Marianne Schnee	Taubenheim	90
09.03. Bernhard Feiereis	Robschütz	74	22.03. Rolf Zietzsch	Groitzsch	80
09.03. Rainer Zwilling	Taubenheim	72	22.03. Werner Lommatzsch	Lotzen	79
10.03. Renate Zschoche	Schmiedewalde	91	23.03. Edith Krätzer	Taubenheim	87
10.03. Annelies Höher	Lampersdorf	89	23.03. Gerhard Schöne	Taubenheim	83
10.03. Edelgard Hillig	Klipphausen	81	23.03. Rosemarie Merkel	Wildberg	81
10.03. Hartfried Fischer	Burkhardswalde	76	23.03. Ursula Mertins	Sora	81
10.03. Mathilda Minetzke	Röhrsdorf	75	23.03. Siegfried Schulze	Gauernitz	80
11.03. Ingeburg Miersch	Seeligstadt	82	23.03. Siegfried Roß	Sachsdorf	74
11.03. Ilse Dürichen	Burkhardswalde	80	24.03. Gerda Wurche	Taubenheim	79
11.03. Annelies Maynicke	Gauernitz	78	24.03. Isa Klatt	Röhrsdorf	77
11.03. Werner Leonhardt	Burkhardswalde	74	24.03. Helmut Kost	Röhrsdorf	77
11.03. Hildegard Heinrich	Roitzschen	72	25.03. Johanna Felber	Bockwen	86
12.03. Ingeborg Gnauck	Hühndorf	87	25.03. Johannes Hanisch	Weistropp	81
12.03. Helga Kusch	Hühndorf	79	25.03. Artur Preußler	Gauernitz	80



## Amtliche Bekanntmachungen

25.03. Irmtraud Bünger	Miltitz	77	28.03. Siegfried Hombsch	Pinkowitz	79
25.03. Karin Hahnefeld	Munzig	71	29.03. Manfred Rogoll	Taubenheim	87
25.03. Annette Sommer	Burkhardswalde	70	29.03. Reinhold Freyer	Kleinschönberg	83
26.03. Elsa Uhlig	Taubenheim	93	29.03. Waltraut Herrmann	Constappel	82
26.03. Wolfgang Reiche	Semmelsberg	85	29.03. Isolde Hanisch	Constappel	81
26.03. Erika Löffel	Scharfenberg	74	29.03. Horst Leckscheid	Kleinschönberg	78
26.03. Ulrich Pahlitzsch	Röhrsdorf	72	29.03. Wilfried Damm	Robschütz	78
27.03. Marta Blechinger	Scharfenberg	82	29.03. Margot Stein	Lampersdorf	70
27.03. Brigitte Bärisch	Riemsdorf	75	30.03. Monika Stephan	Reppina	85
27.03. Jochen Otto	Ullendorf	75	30.03. Lianne Wiest	Wildberg	81
27.03. Martin Bentke	Rothschönberg	75	30.03. Renate Feichter	Kleinschönberg	78
28.03. Werner Radimerski	Taubenheim	89	31.03. Johannes Roßberg	Bockwen	77
28.03. Gerhard Hammer	Rothschönberg	85	31.03. Peter Papendick	Naustadt	75
28.03. Gertraud Stirl	Batzdorf	83			

### ■ Anmeldung von Osterfeuern

Anfang April ist Osterwochenende und es werden an diesen Tagen traditionell viel Lager-, Höhen- oder Brauchtumsfeuer durchgeführt.

Wir möchten Sie in diesem Zusammenhang darauf hinweisen, dass gemäß Polizeiverordnung offene Feuer grundsätzlich auf der Gemeinde angemeldet werden müssen. Dies ist schriftlich, per Fax oder auch per Mail ([gemeindeverwaltung@klipphausen.de](mailto:gemeindeverwaltung@klipphausen.de)) möglich.

Den entsprechenden Vordruck finden Sie auf der Internetseite der Gemeinde Klipphausen ([www.klipphausen.de](http://www.klipphausen.de)).

Erst nach Zugang des Bescheides und den damit verbundenen Auflagen gilt das Feuer als genehmigt.

Bitte stellen Sie die Anträge rechtzeitig, da eine kurzfristige Bearbeitung leider nicht immer möglich ist.

Ordnungsamt

## Aus unseren Kindereinrichtungen

### Kindertagesstätte Klipphausen

### ■ Nach dem Naschen oder Essen... ... Zähneputzen nicht vergessen!!!

Am 05. Februar hatten die Käferkinder der KITA Regenbogen in Sachsdorf eine Stunde Spaß der besonderen, gesunden Art. Auf allgemeinen Wunsch der „Käfereltern“ wurde vor Einführung des mittäglichen Zähneputzens in den Kindergartenalltag eine professionelle „Kinder-Zahn-(Sprech)-Stunde“ angeboten. Frau Härtel, „Käfermama“, und Schwester Anne aus dem Praxisteam der Zahnarztpraxis Dr. med. dent. Th. Härtel in Dresden füllten diese Stunde so faszinierend und mitreißend aus, dass alle Kinder aufmerksam zuhörten und aktiv mitmachten. Zur Einstimmung auf das von vielen so ungeliebte „Zahn“-Thema wurde zunächst die Geschichte „Conni geht zum Zahnarzt“ vorgelesen. Durch diese altersgerechte Einladung auf die nun folgende „Zahnreise“ sprangen die Kinder freudig auf den „Zahnpflegezug“ auf, und es gelangt den beiden Profis, den Kindern nachhaltig das Thema nahe zu bringen. Hierzu zeigten sie den Kleinen verschiedene zahnärztliche Instrumente zur Zahnbehandlung wie Spiegel, große Pinzette und zahnärztliche Sonde. Sie zeigten auch Bilder sowohl von gesunden als auch von kranken Zähnen und erklärten, was „Zahnteufel“ so alles anstellen können mit den eigentlich so blitzend weißen Zähnen der Kinder.

Sie besprachen anhand von Bildern gesunde Ernährung und zeigten den Kindern, wie Obst und Gemüse helfen können, die Zähne gesund zu erhalten. Hier konnten auch gleich Obst und Gemüse genascht werden. Weiterhin zeigten sie an einem großen Zahnmo-



dell, wie das Zähneputzen richtig funktioniert. Um dies gleich ausprobieren zu können, bekam jedes Kind von der Kindereinrichtung einen Zahnputzbecher und eine Zahnbürste geschenkt.

Alle putzten begeistert die Zähne und bewiesen, dass sie gut zugehört hatten. So verdiente sich jedes Kind eine Urkunde, in welcher bestätigt wurde, dass es am besten auf der Welt Zähne putzen kann. Diese wurde abschließend mit herzlichen Glückwünschen von beiden Zahnpflegeprofis verliehen.

Die Käferkinder und -eltern sowie Erzieher Michael Reinhardt bedanken sich herzlich beim Praxisteam Dr. Härtel für diese außergewöhnlich spannende und lehrreiche „Kinder-Zahn-(Sprech)-Stunde“!





## Aus unseren Kindereinrichtungen

### Kindertagesstätte Klipphausen

#### ■ Wer als Prinzessin oder Cowboy gekommen ist, tritt ein tritt ein tritt ein....

Am 17. Februar 2015 war es wieder soweit: zwischen vielen wilden Jecken konnte man Prinzessinnen, Feen, Indianer, Cowboys, Bienen und Käfer ... entdecken.

Die Kindergartenkinder brauchten für ihre Party viel Platz und so feierten sie gemeinsam mit ihren Erzieherinnen und Erziehern in der Grundschule. In dem großen Mehrzweckraum war schließlich genügend Platz zum Tanzen, Singen und Spielen. Außerdem gab es eine große Rutsche und eine kleine Snackbar mit Mini-Würstchen, Pfannkuchen, Hackbällchen und Getränken.

Während die großen Kinder jede Menge Luftballons platzen ließen, blieben die Krippenkinder in ihren Gruppenzimmern in dem Kindergarten. Auch bei den Kleinen gab es tolle Kostüme, und auch hier wurde sich zur Musik bewegt. Kleine Spiele rundeten das ganze Spektakel ab.

Nach diesem tollen Vormittag schliefen alle Kinder, egal ob groß oder klein ganz schnell ein und träumten bestimmt vom nächsten Jahr.

*Claudia Prater, Praktikantin*



### Kindertagesstätte Wildberg

#### ■ Mit Klingelingeling und Bumbubum...

... ziehen wir im Haus herum. Gut gestärkt vom leckeren Frühstück, für das unsere fleißigen Eltern gesorgt hatten, zogen wir große Kindergartenkinder durch unser Haus, um die Kleineren zu besuchen. Dabei wurden natürlich auch unsere Spatzen nicht vergessen. Ganz erstaunt waren die Kleinsten über die vielen tollen Kostüme und zeigten selbst wie schick sie waren! Vom Bauarbeiter, Clown, Feuerwehrmann, Indianer, Prinzessin bis zu Geistern und Zauberern war von Klein bis Groß alles vertreten.

Nach einer ausgelassenen Party auf dem Boden machten wir uns auf zum „Klingelputzen“ bei unseren Nachbarn. Da wurden wir Kinder auch schon erwartet - teils, zur freudigen Überraschung aller, sogar im Kostüm! Mit Beuteln voller Süßigkeiten kehrten wir pünktlich zum Mittagessen zurück ins Wildberger Kinderland. Vielen Dank für die zahlreichen Leckereien! Geschafft von dem aufregenden Vormittag fielen uns ganz schnell die Augen zu...

*Die Kinder und Erzieher des Wildberger Kinderlands*



## Grundschule Naustadt

### ■ Nudelwoche in der Grundschule Naustadt

Vom 21.01. bis 27.01.2015 war es wieder einmal soweit – Projektwoche stand auf dem Plan. Diesmal ging es rund um die Nudel. Was kann man nicht alles mit Nudeln anstellen. In allen Klassen sprudelte es nur so vor Einfällen und so kam eine riesige Materialsammlung zustande.

Wir haben in der Geschichte der Nudel recherchiert, leckere Nudelrezepte gelesen und unzählige Nudelsorten kennengelernt. Hier eine kleine Auswahl: Spaghetti, Penne, Rigatoni, Makkaroni, Fusilli, Farfalle, Hörnchen, schmale und breite Bandnudeln.



Wir haben in Rezepten gestöbert und ein kleines Nudelkochbuch gestaltet. Es gab einen Nudelsalat-Wettbewerb, bei dem es die Jury nicht leicht hatte, den besten Salat zu prämiieren, denn alle schmeckten richtig gut. Es wurde in einigen Klassen der Nudelteilig selbst hergestellt und durch die Nudelmaschine in verschiedenen Formen produziert.

Wir haben über die Nudeln gedichtet, z. B. schöne Elfchen und lustige Akrostichen. Beim Basteln mit den Nudeln entstanden tolle Bilder und Reliefs und viele schöne Ketten. Wir fertigten ein Nudelmemory an und hatten damit viel Spaß beim Spielen.

Der Höhepunkt der Woche war eine Fahrt ins Nudelcenter nach Riesa, wo wir durch die gläserne Produktion geführt wurden und ein leckeres Nudelgericht serviert bekamen.

Unser Wissen konnten wir in einem Nudelquiz testen. Das Fazit über diese Woche: super lecker, super abwechslungsreich, super lehrreich und interessant.

Ein Dankeschön an alle Lehrer und an den Schulförderverein, der die Fahrt nach Riesa perfekt organisierte.

Klasse 3a der Grundschule Naustadt

## Anzeigen

## Grundschule Klipphausen



## Grundschule Burkhardswalde

### ■ Das Schülerkonzert

Am 15.1.2015 war das Schülerkonzert im Meißner Theater. Es wurde „Peter und der Wolf“ von Peter Tschaikowsky gespielt. Das Orchester hat mit die Einleitungsmusik begonnen danach wurden alle Figuren musikalisch vorgestellt. Es spielten mit der Peter, der Wolf, der Vogel, die Ente, die Katze, der Jäger und der Großvater. Das Konzert ging 45 Minuten. Die Figuren wurden von dem Tanzstudio Live von Riesa getanzt.

Rasende Reporter:

Isabella Keßner, Lara Leistner, Maurice Pioch



### ■ Der Athletikwettkampf

Am 26.1.2015 war in der Grundschule Burkhardswalde der Athletikwettkampf. Die besten drei Jungen und drei Mädchen von den Klassen 2 bis 4 durften beim Wettkampf teilnehmen.

Es kamen verschiedene Stationen dran. Z.B. Kasten-, Bumeranglauf, Kletterstange, Seilspringen und Hockwende. Die ersten Plätze waren: aus der 2. Klasse: Hermine Langer mit 198 P. und Dean Stramke mit 279 P., aus der 3. Klasse waren Emma Möhler mit 224 P. und Yannick Schmidt mit 288 P. und aus der 4. Klasse waren Anne Schneider mit 224 P. und Paul Hertwig mit 253 Punkten. Die 1. und 2. Plätze fahren mit nach Meißen zum Wettkampf.

Die Rasenden Reporter: Anne, Hanna





## Neues von der Feuerwehr

### FFW-Dienstplan

- **Ortswehr Burkhardswalde**
  - Freitag, den 13.03.2015  
19.30 Uhr, Gerätehaus  
Atenschutz und  
Atenschutzüberwachung
  - Freitag, den 27.03.2015  
19.30 Uhr, Gerätehaus  
Dienstsport
- **Jugendfeuerwehr Burkhardswalde**
  - Freitag, den 13.03.2015  
17.30 Uhr, Gerätehaus  
Wasserführende Armaturen  
Vorbereitung Altpapier
- **Ortswehr Garsebach**
  - Montag, den 02.03.2015  
19.00 Uhr, Gerätehaus  
Funkausbildung
  - Freitag, den 20.03.2015  
19.00 Uhr, Gerätehaus  
Jahreshauptversammlung
- **Ortswehr Gauernitz**
  - Donnerstag, den 05.03.2015  
19.00 Uhr, Gerätehaus  
Kraftfahrerschulung
  - Donnerstag, den 19.03.2015  
19.00 Uhr, Gerätehaus  
Grundübung der Gruppe
- **Ortswehr Hühndorf**
  - Sonnabend, den 07.03.2015  
09.00 Uhr, Gerätehaus  
GGZ in Klipphausen
  - Montag, den 16.03.2015  
19.00 Uhr, Gerätehaus  
Jahreshauptversammlung
  - Montag, den 23.03.2015  
19.00 Uhr, Gerätehaus  
Erste Hilfe Teil 1
- **Ortswehr Klipphausen**
  - Dienstag, den 10.03.2015  
18.30 Uhr, Gerätehaus  
Grundlagen Brandbekämpfung  
Grundlagen Erste Hilfe
  - Dienstag, den 17.03.2015  
18.30 Uhr, Gerätehaus  
Einsatz der Wärmebildkamera
- **Jugendfeuerwehr Klipphausen**
  - Sonnabend, den 07.03.2015  
09.00 Uhr, Gerätehaus  
Gerätekunde & Gerätepflege
- **Ortswehr Miltitz**
  - Montag, den 02.03.2015  
19.00 Uhr, Gerätehaus  
Verkehrsteilnehmerschulung  
(öffentlich)
  - Montag, den 23.03.2015  
19.00 Uhr, Gerätehaus  
Ausbildung am Digitalfunk
- **Ortswehr Röhrsdorf**
  - Dienstag, den 10.03.2015  
19.00 Uhr, Gerätehaus  
Jahreshauptversammlung
  - Dienstag, den 24.03.2015  
19.00 Uhr, Gerätehaus  
Grundtätigkeiten
- **Ortswehr Rothschnöberg**
  - Montag, den 02.03.2015  
19.00 Uhr, Gerätehaus  
Funkausbildung/Knoten, Stiche
  - Montag, den 16.03.2015  
19.00 Uhr, Gerätehaus  
Fahrzeugkunde und Fahrzeugpflege
- **Ortswehr Scharfenberg**
  - Donnerstag, den 05.03.2015  
19.00 Uhr, Gerätehaus  
Fahrzeugkunde
  - Donnerstag, den 19.03.2015  
19.00 Uhr, Gerätehaus  
Knoten, Leinen, Befestigungen
- **Jugendfeuerwehr Scharfenberg**
  - Mittwoch, den 11.03.2015  
17.00 Uhr, Gerätehaus  
Dienst
  - Mittwoch, den 25.03.2015  
17.00 Uhr, Gerätehaus  
Dienst
- **Ortswehr Sora**
  - Dienstag, den 10.03.2015  
19.00 Uhr, Gerätehaus  
ABC Gefahrstoffe
  - Donnerstag, den 26.03.2015  
19.00 Uhr, Gerätehaus  
Einrichtung Gerätehaus
- **Ortswehr Tanneberg**
  - Donnerstag, den 05.03.2015  
19.30 Uhr, Gerätehaus  
Ausbildung Türöffnungsset und  
rechtliche Grundlagen
  - Donnerstag, den 19.03.2015  
19.30 Uhr, Gerätehaus  
Arbeiten im Gerätehaus
- **Ortswehr Taubenheim**
  - Donnerstag, den 05.03.2015  
19.30 Uhr, Gerätehaus  
Auswertung Brände, Erste Hilfe
  - Freitag, den 20.03.2015  
19.30 Uhr, Gerätehaus  
Kraftfahrerschulung mit  
Altersabteilung (öffentlich)
- **Jugendfeuerwehr Taubenheim**
  - Sonnabend, den 07.03.2015  
09.00 Uhr, Gerätehaus  
Besuch einer FFW der Gemeinde +  
Gerätekunde
  - Sonnabend, den 21.03.2015  
09.00 Uhr, Gerätehaus  
Altpapier sammeln

**Der Dienstplan ist für jeden Kameraden verbindlich  
und gilt gleichzeitig als Einladung zum Dienst.**



**Es ist höchste Zeit, an Ihre  
Osteranzeige zu denken!**

**Buchen Sie jetzt! Telefon 03722 50 50 90**





## Neues von der Feuerwehr/Vereinsnachrichten

**OSTERFEUER  
in Bockwen**

**WO? beim alten  
Feuerlöschteich  
(Spittewitzer Weg)**

**WANN? 04.04.2015  
Beginn 19:30**

**Ablagerung brennbaren Materials unter Beachtung der  
öffentlichen Regeln für das Abbrennen offener Feuer  
ab sofort möglich**

### ■ Veranstaltungskalender – Klipphausen Termine: März 2015

- 02.03.2015, 19.00 Uhr, Feuerwehrgerätehaus Miltitz  
**Verkehrsteilnehmerschulung**
- 07.03.2015, 10.00 bis 14.00 Uhr, Gewerbegebiet Klipphausen  
**Ausbildungsbörse**
- 16.03.2015, 16.00 bis 19.00 Uhr, AWO Pflegeheim Taubenheim  
**Blutspende des DRK**
- 20.03.2015, 19.30 Uhr, Feuerwehrgerätehaus Taubenheim  
**Verkehrsteilnehmerschulung**
- 21./22.03.2015, 10.00 bis 22.00 Uhr, Offenes Weingut Anke  
Schüler Schmiedewalde  
**Bärlauch und Frühlingskräuter**
- 21.03.2015, 10.00 bis 18.00 Uhr, Western Inn Scharfenberg  
**Frühlings-Handwerker- und Handarbeitsmarkt**
- 22.03.2015, 10.00 bis 16.00 Uhr, Western Inn Scharfenberg  
**Frühlings-Handwerker- und Handarbeitsmarkt**
- 27.03.2015, 19.00 Uhr, Feuerwehrgerätehaus Scharfenberg  
**Verkehrsteilnehmerschulung**
03. bis 06.04.2015, 11.00 bis 17.00 Uhr,  
Schulze-Mühle Gauernitz  
**Ostern für Besucher geöffnet**
03. bis 06.04.2015, 13.30 Uhr, Altes Kalkbergwerk Miltitz  
**Führungen**  
jeweils 13.30 Uhr am Karfreitag, Ostersonntag und Oster-  
montag

**Feststehende Termine für den Veranstaltungskalender Klipphausen  
senden Sie bitte an folgende Mailadresse:  
gemeindevverwaltung@klipphausen.de.**

### ■ Suche nach Unterstützern



**Hallo liebe Gewerbetreibende  
in der Gemeinde Klipphausen,**

wir, der Weistropper SV, können auf eine nunmehr fast 88-jährige Tradition zurückblicken. Sicherlich nicht immer einfach aber sportlich immer auf einem guten Niveau.

Nachdem wir uns als kleiner Verein in den letzten Jahrzehnten mit bescheidenen Eigenmitteln und mit Unterstützung von langjährigen Sponsoren und Partnern immer versucht haben, unser Vereinsleben und unsere Sportstätten weiter zu entwickeln und zu „modernisieren“, sind wir sehr dankbar, dass uns die Gemeinde Klipphausen ein neues wundervolles Vereinszentrum zur Verfügung gestellt hat.

Durch die nunmehr hervorragenden sportlichen Rahmenbedingungen und die unermüdliche Arbeit einiger Sportfreunde ist es uns in den letzten Jahren in Zusammenarbeit mit der Grundschule Sachsdorf gelungen, zwei Nachwuchsmannschaften in unseren Verein zu integrieren.

Des Weiteren wollen noch viele Kinder, teils noch im Kindergartenalter, ihr fußballerisches Talent zeigen. Wir als Verein unterstützen dies in Form einer Fußball-AG.

Um den Kindern eine sportliche, sinnvolle und Spaß bringende Freizeitbeschäftigung bieten zu können, suchen wir auf diesem Weg Unterstützern welche uns materiell und finanziell oder auch personell (Trainer, Betreuer, Schiedsrichter, ...) unterstützen.

Es macht den Kindern unglaublich viel Spaß, wenn sie in einheitlichen Trikots gekleidet auf dem Spielfeld um Punkte kämpfen und erfüllt die Eltern mit Stolz, ihren Sprösslingen dabei zuzuschauen.

Wir als Verein möchten den Kindern Sport, Spiel und Spaß bieten. Wenn Sie uns dabei unterstützen möchten, kontaktieren Sie uns bitte unter:

René Lehnhardt  
Vorstand für Sponsoring  
Tel.: 0152/25357009  
Mail: [sponsoring@weistroppersv.de](mailto:sponsoring@weistroppersv.de)



Weitere Ansprechpartner finden Sie auch auf unserer Homepage:  
[www.weistroppersv.de](http://www.weistroppersv.de)

*Mit sportlichen Grüßen  
René Lehnhardt*

**Anzeigen**



## Vereinsnachrichten

### ■ Mit der Faschingszeit gab es auch viele Neuerungen beim Taubenheimer Karnevals- und Traditionsverein e.V.



Die Saison startete eigentlich mit traurigen Informationen, der lieb gewordene Saal ist sozusagen unbewohnbar, wir mussten Gerätschaften, Kostüme usw. in Sicherheit bringen. Dazu kam die Neuwahl des Vorstandes, die ebenfalls Überraschungen brachte, aber nichtsdestotrotz wollten wir wenigstens ein paar traditionelle Veranstaltungen wie eben unseren Fasching anbieten.

Nach dem spektakulären Umbau der Turnhalle, der logistische Herausforderungen mit sich brachte, sollte unser erster Auftritt im Pfllegeheim Taubenheim stattfinden. Das war natürlich nur der Anfang eines unglaublich langen Feiermarathons, denn nur ein Wochenende stand zur Verfügung, um alle Altersgruppen anzusprechen und einzuladen. Am Samstag, dem 14.2., bekamen unsere Pensionäre dann die Gelegenheit, mit uns in die Saison zu starten, immerhin um die 40 Gäste waren erschienen und konnten in Ruhe bei Kaffee und Kuchen, und natürlich auch bei dem ein oder anderen Gläschen, das Programm genießen. Wir wiederum genossen die relative Stille, denn wir wussten ja, was ein paar Stunden später passieren wird. Die einzig öffentliche Mottoparty „Der Harlekin kommt nach Taubenheim – wir laden zur Verleihung ein“ war mehr als gut besucht und unser Programm hatte für jeden Geschmack etwas zu bieten. Unsere Funkengarden legten sich besonders ins Zeug. Hochschwingende Beine, Hupfdohlen und Pandas wurden sie getauft. Nominiert innerhalb des Programms waren ebenso die Gospel-Singers und ein Märchen-Update, ein ominöses Filmteam, Lady Gaga sowie ein Pantomimenpaar, die natürlich alle einen Preis einheimsten. Den krönenden Abschluss bildete ein gewaltig neonleuchtender Hühnerhaufen, der die Bühne rockte. Eine Präsentation unterstützte visuell mit Hintergrundinformationen einheimische Kenner der Örtlichkeiten als natürlich vor allem jenes Publikum, das vielleicht nicht ganz so Ortsbewandert war. Dann legte der DJ los und bis in die frühen Morgenstunden wurde getanzt.

Doch in punkto Lautstärke folgte am Sonntag zum Kinderfasching der Höhepunkt! 120 kleine Narren und Närrinnen stürmten den Saal und konnten ebenso das Programm bestaunen als auch an verschiedenen Stationen ihr Talent unter Beweis stellen. Sackhüpfen, Eierlauf, Glücksrad, Steine schubsen und weitere Attraktionen wurden mit Preisen belohnt. Die Feuerwehr Taubenheim erschien mit einem Einsatzwagen und auf zwei Pferden der Familie Hubeny saß es sich offensichtlich ganz locker. Nebenbei gab es Pfannkuchen, Bratwürste oder Hotdogs und Getränke kostenlos für alle Kinder! Das ist nicht selbstverständlich, obwohl bei uns schon seit Jahren gewachsen mit den Sponsoren, die uns die Treue hielten und immer noch halten. Und wie zu vernehmen, sind in dieser Saison neue Unterstützer dazugekommen. Vielen Dank an euch, wie sollte es sonst möglich sein, an jedes Kind zum Ende der Veranstaltung unter zahlreichem Applaus ein Kostümierungsgeschenk zu überreichen? Wir geben diesen Applaus an dieser Stelle an euch weiter und habt ihr die Abschlusskinderfaschingskanone gehört? Dann wisst ihr, dass die Freude in den Kinderaugen kaum zu beschreiben ist!

In den nächsten Monaten wird sich zeigen, wie und wo es mit dem Karnevalsverein weitergeht. Wir hoffen, dass es mit dem Umbau der Turnhalle vorangeht, damit wir planen, organisieren, proben und natürlich feiern können.

Bei den Sponsoren und Unterstützern möchten wir uns ganz herzlich bedanken. Danke auch an alle Sportvereine, Sportgruppen und den Kindergarten Taubenheim, dass Ihr uns die Sporthalle so lange überlassen habt.

*Es verabschieden sich im Namen des Vereins Jacqueline Förster nebst dem neuen Vorstand Mario Kühn (Präsident), Jesko Neubert (Stellvertreter), Marcus Hinke (Kassierer), Nicole Schreger (Schriftführerin) und Sieglinde Bude (Zeugwart)*

### ■ „Erste Hilfe für die Seele“ – Das Kriseninterventionsteam des DRK sucht Verstärkung

Die Krisenintervention besteht aus speziell geschulten ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die bei Unfällen oder Verbrechen gerufen werden, um Augenzeugen oder Angehörige zu betreuen sowie den Hinterbliebenen gemeinsam mit der Polizei eine Todesnachricht zu überbringen.

Das Kriseninterventionsteam (KIT) versucht, den Betroffenen bei der Bewältigung der Situation beizustehen.

Die Aufgaben im Bereich der Krisenintervention sind hoch anspruchsvoll und erfordern große soziale Kompetenz.

Für das DRK-Kriseninterventionsteam suchen wir engagierte Menschen, die gemeinsam mit uns „Notfallhilfe für die Seele“ leisten wollen. Dabei sind nicht Berufsabschluss oder Tätigkeit ausschlaggebend – eine theoretische und praktische Ausbildung erfolgt innerhalb des DRK. Auf Ihre Rückmeldung freuen wir uns!

**Kontakt unter:** DRK Ortsverein Klipphausen – Innocent Töpfer, Telefon: 0351/ 43 90 83 0

Mail: psnv@drk-dresden.de, I-Net: www.kit-dresden.de



## Ev.-Luth.-St.-Bartholomäus – Kirchgemeinde Röhrsdorf

Pfarramt Röhrsdorf, Kirchberg 5, 01665 Klipphausen  
Tel: 035204/48541 • Fax: 035204/28918  
E-Mail: [kirche-roehrsdorf@freenet.de](mailto:kirche-roehrsdorf@freenet.de)

- **08. März – Okuli – Meine Augen sehen stets auf den Herrn.**  
Röhrsdorf 08.30 Uhr Predigtgottesdienst, Bibelwoche  
Sora 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst, Bibelwoche
- **15. März – Lätare -- Freuet euch mit Jerusalem!**  
Naustadt 10.00 Uhr Vorstellung der Konfirmanden in der Kirche
- **22. März – Judika – Gott, schaffe mir Recht!**  
Sora 08.30 Uhr Predigtgottesdienst  
Naustadt 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Kinder-gottesdienst
- **29. März – Palmarum – Konfirmation  
Beginn der Sommerzeit**  
Röhrsdorf 10.00 Uhr Konfirmation mit dem Posaunenchor
- **02. April – Gründonnerstag –  
Einsetzung des Heiligen Abendmahls**  
Sora 18.00 Uhr Tischabendmahlsfeier im Gemeindesaal  
Naustadt 19.00 Uhr Tischabendmahlsfeier im Gemeindesaal

## Gottesdienste des Ev.-Luth. Kirchspiels Wilsdruffer Land

- **Limbach**  
22.03. 10:15 Uhr Abendmahlsgottesdienst
- **Sachsdorf**  
22.03. 14:00 Uhr Bibelstunde der LKG

## Katholische Pfarrei St. Benno

Wettinstraße 15 | 01665 Meißen  
Tel.: 0 35 21 - 46 96 11 | Fax: 0 35 21 - 46 96 26  
E-Mail: [Pfarramt@Kath-Kirche-Meissen.de](mailto:Pfarramt@Kath-Kirche-Meissen.de)



- **Kath. Kirche St. Pius X. Wilsdruff**  
So.08.03.15 9.00 Uhr Hl. Messe  
So.15.03.15 9.00 Uhr Hl. Messe  
So.22.03.15 9.00 Uhr Hl. Messe  
So.29.03.15 9.00 Uhr Hl. Messe
- **Kath. Kirche St. Benno Meißen**  
**Samstag, 07.03.15**  
16.30 Uhr Hl. Messe in der St. Agnes Kapelle  
17.00 Uhr erste Sonntagsmesse in der Pfarrkirche  
**Sonntag, 08.08.15**  
10.00 Uhr in der Pfarrkirche  
17.00 Uhr Kreuzwegandacht in der Pfarrkirche  
**Samstag, 14.03.15**  
17.00 Uhr erste Sonntagsmesse in der Pfarrkirche  
**Sonntag, 15.03.15**  
10.00 Uhr Hl. Messe in der Pfarrkirche  
10.00 Uhr Wortgottesdienst in der St. Agnes Kapelle  
17.00 Uhr Kreuzwegandacht in der Pfarrkirche

**Samstag, 21.03.15**  
16.30 Uhr Hl. Messe in der St. Agnes Kapelle  
17.00 Uhr erste Sonntagsmesse in der Pfarrkirche

**Sonntag, 22.03.15**  
10.00 Uhr Hl. Messe in der Pfarrkirche

**Sonntag, 29.03.15 – Palmsonntag**  
10.00 Uhr Hl. Messe in der Pfarrkirche  
10.00 Uhr Wortgottesdienst in der St. Agnes Kapelle  
17.00 Uhr Kreuzwegandacht in der Pfarrkirche

- **Glaubenskurse im Pfarrhaus St. Benno Meißen, 01662  
Meißen, Wettinstr. 15**  
Thema: „Die Würde des Menschen“  
23.02./02.03./09.03./16.03. Beginn jeweils 19.30 Uhr

## Anzeigen

Anzeigen, Werbebeilagen und  
sonstige Druckanfragen:  
**03722/50 50 90**  
[info@riedel-verlag.de](mailto:info@riedel-verlag.de)

**RIEDEL**  
Verlag & Druck KG



## Kirchennachrichten

### Gottesdienste der Kirchengemeinden Krögis, Miltitz-Heynitz, Burkhardswalde

Pfarramt Burkhardswalde, Markt 1, 01665 Klipphausen,  
OT Burkhardswalde – Tel. 035245-70250; Fax 035245-70251,  
Pfarrer Mathias Tauchert, Telefon: 035245-729102,  
Mail: mathias.tauchert@evlks.de

#### ■ Freitag, 6. März

19.30 Uhr Weltgebetstag im Ludwig-Richter-Saal in Miltitz

#### ■ 8. März – Okuli

08.30 Uhr Gottesdienst in Tanneberg  
10.00 Uhr Bibelwochenbeginn in Krögis mit Kindergottesdienst

#### ■ 15. März – Lätare

08.30 Uhr Gottesdienst in Taubenheim  
10.00 Uhr Bibelwochenende in Miltitz mit Vorstellung der Konfirmanden und mit Kindergottesdienst

#### ■ 22. März – Judika

08.30 Uhr Gottesdienst in Krögis  
10.00 Uhr Gottesdienst in Burkhardswalde mit Konfirmandenprüfung und Kindergottesdienst

#### ■ 29. März – Palmsonntag

10.00 Uhr Konfirmationsgottesdienst in Miltitz  
mit Heiligem Abendmahl und Kindergottesdienst

#### ■ 2. April – Gründonnerstag

19.00 Uhr Tischabendmahl in Taubenheim  
19.00 Uhr Tischabendmahl in Heynitz

### Ev.-Luth. St.-Nikolai-Kirchengemeinde Weistropp-Constappel und Ev.-Luth. Kirchengemeinde Unkersdorf

Pfarramt Weistropp, Kirchstr. 6, 01665 Klipphausen  
Tel./Fax: 03 51 / 4 53 77 47

#### ■ 06.03. – Weltgebetstag

19.00 Uhr in Weistropp im Vereinshaus  
für alle Gemeinden

#### ■ 08.03. – Okuli

09.00 Uhr in Unkersdorf, Predigtgottesdienst  
10.30 Uhr in Constappel, Abendmahlsgottesdienst  
mit Kindergottesdienst

#### ■ 15.03. – Lätare (Abschluss der Bibelwoche)

09.00 Uhr in Constappel Predigtgottesdienst  
10.30 Uhr in Weistropp Abendmahlsgottesdienst  
mit Kindergottesdienst

#### ■ 22.03. – Judica

09.00 Uhr in Weistropp Predigtgottesdienst  
10.30 Uhr in Unkersdorf Abendmahlsgottesdienst  
mit Kindergottesdienst

#### ■ 29.03. – Palmarum

10.00 Uhr in Unkersdorf Musikalischer Mitmach-  
Gottesdienst

#### ■ Gemeindenachmittage:

Die Gemeindenachmittage im März entfallen zugunsten des Weltgebetstages und der Bibelwoche.

für Wärme und Würde ...



Deutsche Kleiderstiftung, Magdeburger Tor 15, 38350 Helmstedt  
An die  
Ev.-Luth. Kirchengemeinde  
St. Bartholomäus Röhrsdorf

Helmstedt, den 14. Oktober 2014

#### Kleidersammlung 2014

Sehr geehrter Herr Pfarrer Rechenberg,  
sehr geehrte Damen und Herren, liebe Helferinnen und Helfer,

ganz herzlich möchten wir von der Deutschen Kleiderstiftung Spangenberg uns bedanken, da Sie sich in diesem Jahr wieder an einer Kleidersammlung beteiligt haben. Bei der Sammlung im Monat September kamen in Ihrer Gemeinde **800 kg** an Kleider- und Schuhspenden zusammen.



Bereits zwei Transporte mit humanitären Hilfsgütern machten sich in diesem Jahr auf den Weg nach Rumänien. Nach rund 1.300km erreichten sie ihr Ziel in Vetis. Insgesamt 615 Ballen, 116 Säcke und 475 Kartons mit einem Gesamtgewicht von 42.840 kg wurden entladen und in den neuen Räumlichkeiten gelagert. Hier lassen sich die Kleidungsstücke und Schuhe sortieren und für die Weitergabe vorbereiten.

Dank Ihrer Kleiderspende werden wir auch weiterhin unseren mildtätigen und gemeinnützigen Satzungszwecken gerecht und helfen vielen Menschen mit guter Kleidung.  
Wir freuen uns, wenn Sie unsere Arbeit auch zukünftig unterstützen.  
Gottes Gnade begleite Sie auch weiterhin.

*Ulrich Müller*

Ulrich Müller, Geschäftsf. Vorstand der  
Deutschen Kleiderstiftung Spangenberg

P.S. Aktuelle Berichte über unsere Projekte finden Sie auch in diesem Jahr wie gewohnt auf der Internetseite [www.kleiderstiftung.de](http://www.kleiderstiftung.de) und bei Facebook [www.facebook.com/kleiderstiftung](https://www.facebook.com/kleiderstiftung).



Deutsche Kleiderstiftung  
Spangenberg  
Magdeburger Tor 15  
38350 Helmstedt

Stiftungsverzeichnis  
Nds. Ministerium f. Inneres u. Sport  
RV BS. 06-1741/40-278  
Geschäfts-Vorstand: Ulrich Müller

Spendenkonto  
Evang. Darlehensgenossenschaft eG Kiel  
Kto: 110 205 BILZ 210 602 37  
IBAN: DE33 2106 0237 0000 1102 05  
BIC: GENDEF3333

## Anzeigen



## Allgemeine Informationen

### Gemeinnützige Seniorenbetreuung der Gemeinde Klipphausen und Umgebung

Renate Walter Telefon: 035244/41826  
Gudrun Paul Telefon: 03521/403336



#### Liebe Seniorinnen und Senioren,

mit unserer Veranstaltung am 18.02.2015 im Grotzsch Hof haben wir den Auftakt für unsere diesjährige Vorhaben gegeben. Mit Freude konnten wir feststellen, dass wieder eine große Anzahl von Teilnehmern (ca. 240 Personen) unser geselliges Beisammensein genutzt hat, um einen abwechslungsreichen Nachmittag im gastfreundlichen Saal des Grotzsch Hofes zu verbringen.



Nach der Begrüßung mit einem Gläschen Sekt haben wir die Gelegenheit nutzen können, um 2 aktive und langjährige Mitstreiter auszuzeichnen. Frau Klahs aus Ullendorf und Herr Ambrosius aus Meißen erhielten eine entsprechende Urkunde für ihren bisherigen Einsatz in unserer Seniorenarbeit. Nochmals herzlichen Dank an Euch beide. Einen „Personalwechsel“ gab es in der Gruppe aus Meißen Triebischtal. Unsere liebe und fleißige Frau Beier hat aus Altersgründen den Staffelstab an Frau Findeisen weiter gegeben. Auch ihre Arbeit haben wir auf unserer Veranstaltung mit einem Dankeschön gewürdigt. Unser weiteres Programm mit der Modenschau und unseren eigenen Models hat allen viel Spaß gemacht und der Verkauf der Bekleidung hat gezeigt, dass das Angebot von der Firma Michael Kefalas gut ausgewählt war.



Mit Kaffeegedeck, Musik und Tanz war der Nachmittag eine schöne kurzweilige Abwechslung für alle Anwesenden. Mit der Vorstellung unseres Jahresprogrammes haben wir über die geplanten Vorhaben in dieser Saison informiert. Die Jahrespläne liegen den zuständigen Mitarbeitern vor. Unser Programm für den Monat März ist der Besuch des Nudelcenters in Riesa.

#### ■ Fahrplan Frauentagsfahrt Nudelcenter nach Riesa

##### Bus 1 Montag, 09.03.2015 – VA Frau Walter

7.20 Uhr Meißen, Manufaktur  
7.22 Uhr Meißen, Schützestraße  
7.24 Uhr Meißen, Buschbad  
7.27 Uhr Garsebach, Mittelmühle  
7.30 Uhr Garsebach, Wendeplatz  
7.35 Uhr Robschütz, Hst  
7.40 Uhr Röitzschen, Hst  
7.45 Uhr Miltitz, Mühle, Miltitz Oberdorf  
7.55 Uhr Munzig, Kulturhaus  
8.05 Uhr Bu-walde, Gasthof  
8.10 Uhr Taubenheim, Brücke und Gasthof

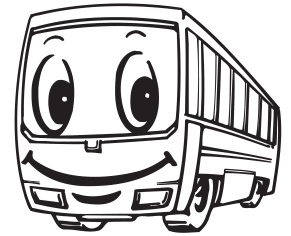
8.20 Uhr Riemsdorf, Hst.  
8.25 Uhr Polenz, Wendeplatz

##### Bus 2, Donnerstag, 12.03.2015 – VA Herr Sternberg

7.45 Uhr Meißen, Busbahnhof  
8.00 Uhr Lampersdorf, Wendeplatz  
8.05 Uhr Sora  
8.15 Uhr Ullendorf beide Hst  
8.25 Uhr Bockwen, Kiga

##### Bus 3, Freitag, 13.03.2015 – VA Herr Sternberg

7.20 Uhr Gauernitz Hst  
7.30 Uhr Constappel, Kreuzung  
7.32 Uhr Gauernitz, Bäcker  
7.37 Uhr Wildberg, Hst  
7.40 Uhr Niederwartha Hst  
7.45 Uhr Weistropf, beide Hst  
7.55 Uhr Hühndorf, Hst  
8.05 Uhr Kleinschönberg  
8.15 Uhr Röhrsdorf beide Hst  
8.30 Uhr Meißen Dr.- Donner-Str.



##### Bus 4, Montag, 16.03.2015 – VA Herr Ambrosius

7.40 Uhr Meißen, Busbahnhof  
7.55 Uhr Scharfenberg, Grubenteich  
8.05 Uhr Naustadt, beide Hst  
8.10 Uhr Reichenbach, Hst  
8.15 Uhr Mei – Abzweig Lercha  
8.20 Uhr Mei – Talstr., – Netto  
8.25 Uhr Mei – Schützestr.

##### Bus 5, Mittwoch, 18.03.2015 – VA Frau Walter

8.15 Uhr Meißen, Dr.- Donner -Str.  
8.20 Uhr Meißen, Wasserweg  
8.25 Uhr Meißen, Kynast, Am hohen Gericht

Wir wünschen Ihnen allen einen angenehmen Tag und wer noch Appetit bekommen hat, darf sich gerne noch für die Mitreise anmelden.



#### Vorschau auf die Busfahrt im Mai ins Zittauer Gebirge

Im wunderschönen Monat Mai wollen wir die Stadt Zittau und das Zittauer Gebirge besuchen. Bei einer Stadtrundfahrt werden wir das historische Rathaus, die Altstadt und weitere Sehenswürdigkeiten kennenlernen.

Unser Mittagessen nehmen wir in einer schönen Gaststätte im Zittauer Gebirge ein. Die anschließende Rundfahrt durch das Gebirge verbinden wir mit einem Halt an der „Frottana“ in Großschönau. Dort gibt es die Möglichkeit zum Fabrikeinkauf von Frottierwaren der Marke „Möwe“. Unsere Fahrt geht weiter nach Herrnhut in die Sternemanufaktur. Dort können wir in der Schauwerkstatt sehen, wie die berühmten Herrnhuter Sterne hergestellt werden. Nach dem gemütlichen Kaffeetrinken treten wir die Heimreise an.

Wir bitten Sie, sich bis zum **15.04.2015** in die Listen einzutragen und den Reisepreis von 30,00 Euro bei unseren zuständigen Mitarbeitern zu entrichten.

Mit freundlichen Grüßen  
Renate Walter und Gudrun Paul





## Allgemeine Informationen

### ■ Bürgersprechstunde der Landtagsabgeordneten Daniela Kuge



Ich lade Sie recht herzlich zu meiner Bürgersprechzeit am **21. April 2015, ab 14 Uhr** in die Vereinsräume des Schlosses Klipphausen ein. Mir ist es von Anfang an wichtig, mit Ihnen in Kontakt zu stehen und Ihre Probleme ernst zu nehmen. Scheuen Sie sich nicht, diesen Termin wahrzunehmen. Damit Sie nicht zu lang warten müssen, vereinbaren Sie mit meinem Büro einen Termin. Rufen Sie uns an, schreiben Sie mir eine E-Mail oder – ganz klassisch – einen Brief.

Herzliche Grüße Ihre Daniela Kuge, MdL

daniela.kuge@slt.sachsen.de  
0351/4935583  
03521/7540206

Sächsischer Landtag – Daniela Kuge MdL  
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1, 01067 Dresden

### ■ Bergbaugeschichte erleben im Alten Kalkbergwerk Miltitz

**Ostern, 03. bis 06. April 2015**, beginnt die Besuchersaison im Alten Kalkbergwerk Miltitz. Am Karfreitag, Ostersonntag und Ostermontag findet jeweils um 13.30 Uhr eine Führung im Bergwerk statt.

Die Besucher werden durch 450 Jahre Bergbaugeschichte des Kalksteinabbaus des 19. und 20. Jahrhunderts geführt. Sie werden aber auch mit der düsteren Geschichte des „Alten Kalkbergwerkes“ in den letzten Jahren des Zweiten Weltkrieges konfrontiert, als die Organisation Todt versucht hat, im Bergwerksinnern eine Benzinfabrik zu errichten.

Gruppen ab acht Personen können nach Anmeldung ganzjährig/täglich das Miltitzer Kalkbergwerk besuchen – Anmeldung über Telefon 035204 2170 oder [gemeindeverwaltung@klipphausen.de](mailto:gemeindeverwaltung@klipphausen.de). Informationen finden Sie auch auf der Homepage [www.kalkbergwerk.de](http://www.kalkbergwerk.de).

### ■ Ehrenamtliche Helfer gesucht

Im Alten Kalkbergwerk Miltitz finden von April bis Dezember sonntags 13.30 Uhr und wochentags auf Anmeldung Führungen statt. Für die Absicherung dieser ehrenamtlichen Arbeit werden engagierte Mitarbeiter gesucht.

Interessenten melden sich bitte in der Gemeindeverwaltung Klipphausen bei Frau Lehmann, Tel. 035204 2170, e-Mail [gemeindeverwaltung@klipphausen.de](mailto:gemeindeverwaltung@klipphausen.de).

### Schülze-Mühle – Miniaturmühle im Eichhörnchengrund

Das Osterwochenende von Karfreitag, 03. April, bis Ostermontag, 06. April 2015, kann die Mühle von 11.00 bis 17.00 Uhr besichtigt werden.

Die Mühle ist ab April jeden Sonntag von 13.00 bis 17.00 Uhr für Besucher geöffnet.



### ■ Fördermittel- und Finanzierungsprechttag in der Wirtschaftsförderung Region Meißen (WRM) GmbH

Die Sächsische AufbauBank – Förderbank – (SAB) bietet am **24. März 2015** erstmals im Landkreis Meißen eine individuelle Beratung zu den Förderprogrammen des Freistaates Sachsen für Existenzgründer und Unternehmen vor Ort an. Der Beratungstag findet in den Räumen der Wirtschaftsförderung Region Meißen GmbH (01662 Meißen, Neugasse 39/40 – 1. Stock) **von 9:00 bis 16:00 Uhr** statt.

Eine Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 03521/ 47608-0 ist erforderlich. Ebenso können Sie eine E-Mail an [post@wrm-gmbh.de](mailto:post@wrm-gmbh.de) mit Ihrem Terminwunsch senden.

Eine individuelle Beratung empfiehlt sich besonders für Existenzgründer und junge Kleinunternehmen. Ebenso informiert die SAB über Fördermöglichkeiten für kleine und mittlere Unternehmen (KMU), die Investitionen planen. Falls Sie als Unternehmer planen, Ihre Mitarbeiter zu qualifizieren, helfen Ihnen Informationen über die Programme aus dem Europäischen Sozialfonds.

**Preis:** kostenfrei

**Anmeldefrist:** 18.03.2015

Weitere Informationen finden Sie unter: <http://www.wirtschaftsregion-meissen.de/veranstaltungen>

### Ehrenamtliche Mitarbeiter/in für Heimatmuseum Scharfenberg gesucht

Das Scharfenberger Heimatmuseum hat in den Monaten Mai bis Oktober samstags und sonntags in der Zeit von 13.00 bis 17.00 Uhr geöffnet. Für die Betreuung während dieser Zeit wird noch eine ehrenamtliche Mitarbeiterin/ein ehrenamtlicher Mitarbeiter gesucht.

**Interessenten melden sich bitte in der Gemeindeverwaltung Klipphausen, Tel. 035204 2170, oder bei der Museumsleiterin Frau Reck, Tel. 0172 3539219.**

**Jagdgenossenschaft Röhrsdorf****Einladung zur Jagdversammlung**

**Am: 27.03.2015**  
**Zeit: 19.00 Uhr**  
**Im: „Deutsches Haus“ Röhrsdorf**

**Tagesordnung:**

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Finanz- und Rechnungsprüfungsbericht
3. Entlastung des Vorstands und des Kassensführers
4. Bericht des Jagdvorstandes
5. Neuwahl des Jagdvorstandes
6. Satzungsänderungen (Anpassungen an aktuelle Rechtsprechung)
7. Anfragen der Verpächter an den Jagdvorstand
8. Sonstiges
9. Jagdessen

Kandidaten zur Vorstandswahl melden sich bitte bis 15.03.2015 bei Herrn Detlef Klatt.

Wir bitten Sie oder einen Vertreter Ihrer Familie um Teilnahme.

Rückmeldung der Teilnahme bitte bis spätestens **15.03.2015** bei:

Detlef Klatt Tel.: 035204/5152 (ab 19.00Uhr)  
 Ralf Kollel Tel.: 035204/29498 (ab 19.00 Uhr)  
 Volkmar Seifert Tel.: 035204/48440



Mit freundlichen Grüßen

Detlef Klatt im Auftrag des Jagdvorstandes

Röhrsdorf, den 18.02.2015

**Jagdgenossenschaft Scharfenberg****Einladung zur Mitgliederversammlung**

**am Freitag, dem 10.04.2015 um 19 Uhr in der Gaststätte „Deutsches Haus“ in Röhrsdorf**

**Tagesordnung:**

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Beschluss über die Niederschrift des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 21.03.2014
3. Tätigkeits- und Finanzbericht des Vorstands
4. Bericht des Rechnungsprüfers
5. Entlastung des Vorstands und des Kassensführers
6. Verwendung des Reinertrages aus dem Jagdjahr 2014/15
7. Gemeinsames Abendessen
8. Verschiedenes

Der Finanzbericht liegt für die Mitglieder bis zum 09.04.2015 zur Einsichtnahme beim Vorsitzenden Hermann Schmick, OT Ullendorf, Hof Buschberg, Klipphausen aus.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Versammlung unabhängig von der Anzahl der anwesenden Mitglieder und unabhängig der von ihnen vertretenen Flächen beschlussfähig ist.

Im Vertretungsfall ist dem Vorstand eine gültige Vollmacht vorzulegen.

Auf eine rege Teilnahme freuen wir uns!

Mit freundlichen Grüßen

Hermann Schmick

im Auftrag des Jagdvorstandes

**Unternehmen der Gemeinde Klipphausen und der Stadt Wilsdruff laden zur Ausbildungsbörse ein**

Unternehmen der Gemeinde Klipphausen öffnen am **7. März 2015 von 10.00 bis 14.00 Uhr** ihre Türen und stellen ihre vielfältigen Ausbildungsmöglichkeiten vor. Erstmals nehmen in diesem Jahr auch Ausbildungsbetriebe aus der Stadt Wilsdruff teil. Sie präsentieren sich im Gebrauchtgeräte-Zentrum Dresden GmbH & Co.KG und suchen das Gespräch mit den jungen Menschen aus der Region. Alle Jugendlichen und deren Eltern sind eingeladen, einen Blick in moderne Produktionsstätten zu werfen und Fragen zur Ausbildung sowie Bewerbung zu stellen. Auszubildende und Personalverantwortliche der Unternehmen stehen an diesem Tag für Fragen bereit. Bei Betriebsführungen vermitteln sie den Besuchern ein konkretes Bild über die Arbeitsabläufe in den Unternehmen.

Zentraler Anlaufpunkt ist die Sächsische Haustechnik Dresden KG, Bremer Straße 2 im Gewerbegebiet Klipphausen. Die Vermittlungsfachkräfte des Arbeitgeber-Service sowie die Berufsberater der Agentur für Arbeit Riesa informieren dort über alle teilnehmenden Unternehmen, überprüfen die Bewerbungsunterlagen und stehen für alle Fragen in puncto Berufswahl zur Verfügung. Des Weiteren sind Vertreter der Handwerkskammer Dresden sowie der BFW Bau Sachsen vor Ort und geben Auskunft über freie Ausbildungsplätze.

„Dieser Tag ist eine ideale Möglichkeit für alle Jugendlichen, die auf der Suche nach einer Ausbildungsstelle in unserer Region sind“, so Steffen Leonhardi, Geschäftsführer Operativ in der Agentur für Arbeit Riesa. „Bringen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen gleich mit und geben Sie diese direkt in den Unternehmen ab. Nutzen Sie die Chance, an diesem Tag mit Auszubildenden sowie Arbeitgebern direkt ins Gespräch kommen.“

In der Gemeinde Klipphausen haben sich in den zurückliegenden Jahren zahlreiche Unternehmen neu angesiedelt beziehungsweise erweitert. Zur Deckung des zukünftigen Arbeits- und Fachkräftebedarfs setzen die Personalverantwortlichen auf betriebliche Ausbildung und organisieren in Zusammenarbeit mit der Agentur für Arbeit Riesa sowie der Gemeindeverwaltung seit mehreren Jahren die Ausbildungsbörse im Gewerbegebiet.

**Folgende Unternehmen haben ihre Teilnahme zugesagt:**

- Gebrauchtgeräte-Zentrum Dresden GmbH & Co. KG
- Druckhaus Mainfranken GmbH
- Sächsische Haustechnik Dresden KG
- Unser Bäcker GmbH
- AWO Sachsen Soziale Dienste gGmbH
- ads-tec Dresden GmbH
- Unitrans Hauptvogel GmbH
- HTI Dinger & Hortmann KG
- Eickhoff Wind Power GmbH
- ZEG Sachsen Zentraleinkauf Holz und Kunststoff e. G.
- Heizungsbau Klaus-Peter Vogt
- S-Tec GmbH
- Novisol GmbH Isoliertechnik
- MEA Metall- und Elektroausbildung gGmbH

**Anzeigen**

**Anzeigen, Werbebeilagen und sonstige Druckanfragen:**  
**03722/50 50 90**  
**info@riedel-verlag.de**

**RIEDEL**  
 Verlag & Druck KG



## Allgemeine Informationen

### Kursangebote der Volkshochschule im Landkreis Meißen e. V.

Kurs-Nr.	Kurstitel	Ort	Beginndatum	Uhrzeit
15A4100	Deutsch Basiskurs A1/1	Radebeul	02.03.2015	09:00
15A5180	Fit im Office 2013	Radebeul	02.03.2015	09:00
15M6011B	Der Computer – ein nützliches Ding	Meißen	02.03.2015	12:30
15A3318	Bauch-Beine-Po	Radebeul	02.03.2015	17:00
15A4590	Französisch für Schüler	Radebeul	02.03.2015	17:00
15A2206	Aquarellmalerei - Blumen, Stilleben und Landschaft	Radebeul	02.03.2015	18:00
15A2204	Malerisches Frühlingserwachen mit Aquarell und Acryl	Radebeul	03.03.2015	10:00
15A6011B	Der Computer – ein nützliches Ding	Radebeul	03.03.2015	12:30
15A4611	Polnisch Grundkurs A1/1	Radebeul	03.03.2015	17:45
15A3706	Schokolade und ihr süßes Geheimnis	Radebeul	03.03.2015	18:00
15A5140	Tabellen und Zahlen im Griff mit Excel	Radebeul	03.03.2015	18:00
15A5640	Lohn und Gehalt	Radebeul	03.03.2015	18:00
15A3175	Pilates für Anfänger und Wiedereinsteiger	Radebeul	04.03.2015	10:15
15A42011	Englisch Grundkurs am Vormittag	Radebeul	04.03.2015	10:30
15A5730	Knigge im Business	Radebeul	04.03.2015	17:00
15M4001	Besser lesen und schreiben	Meißen	04.03.2015	17:00
15A5190	Fit am PC für Erzieher und Pädagogen	Radebeul	04.03.2015	17:30
15A3623	Japanisches Heilströmen - uraltes Volkswissen zur Selbsthilfe	Radebeul	04.03.2015	18:00
15A5125	Texte und Briefe gestalten mit Word	Radebeul	04.03.2015	18:00
15A5860	Kochkurs – Grassuppe schlürfen und Sandkuchen essen	Radebeul	04.03.2015	19:00
15A2701	Frühjahrsarbeiten im Garten	Radebeul	05.03.2015	17:00
15M4290	Englisch für Grundschullehrer	Meißen	05.03.2015	17:00
15A3002	Bauchtanz Mittelstufe	Radebeul	05.03.2015	19:30
15A3737	Türkisch-orientalische Küche – Warme Hauptgerichte mit und ohne Fleisch	Radebeul	06.03.2015	17:00
15A4284	Business English Level B1 + telc Zertifikat	Radebeul	06.03.2015	17:45
15A1160	Das innere Kind	Radebeul	06.03.2015	18:30
15M3501	Naturheilkunde	Meißen	06.03.2015	18:30
15A4301	Italienisch Schnupperkurs	Radebeul	07.03.2015	10:00
15A5854	Verbindliche Entwicklungsgespräche	Radebeul	09.03.2015	17:00
15A1020	Vortrag J. M. W. Turner (1775–1851)	Radebeul	09.03.2015	18:00
15A6041B	Meine Zukunft I	Radebeul	10.03.2015	08:00
15A5019	3D-Druck	Radebeul	11.03.2015	17:00
15A3522	Trennkost gegen Übergewicht, Diabetes und Ko	Radebeul	11.03.2015	18:00
15A2202	Aquarellmalerei am Vormittag	Radebeul	12.03.2015	09:00
15A1152	Wirtschafts- und Vertragsrecht	Radebeul	12.03.2015	18:00
15A4907	Vietnamesisch für Anfänger	Radebeul	13.03.2015	17:00
15A1162	Unser 4-Körper-System	Radebeul	13.03.2015	18:30
15A6701	Crashkurs – Fit für's Abi 2015 in Mathe	Radebeul	14.03.2015	08:30
15A3145	Yoga für Frühaufsteher	Radebeul	16.03.2015	07:30
15A3150	Sanftes Yoga für die reifere Generation	Radebeul	16.03.2015	09:00
15A5890	Schulung zur Lebensmittelhygiene-Verordnung (Grundkurs)	Radebeul	16.03.2015	16:00
15A1018	Vortrag – Äthiopien	Radebeul	16.03.2015	18:00
15M4301	Italienisch Grundkurs A1/1 Kleingruppe	Meißen	18.03.2015	09:30
15A2609	Töpfern für Ostern	Radebeul	20.03.2015	15:00
15A2808	Mundharmonikaworkshop für Anfänger	Radebeul	21.03.2015	10:00
15M4282	English Sightseeing Tour of Meißen	Meißen	21.03.2015	15:00
15A2308	Workshopreihe: Die fotografischen Gebiete	Radebeul	23.03.2015	18:00
15M2310	vhs-fotoklub meißen	Meißen	25.03.2015	18:00
15A3708	Küchenchaosküche – Kochkurs für Einsteiger	Radebeul	27.03.2015	18:00
15A4461	Kolumbien – Das einzige Risiko ist, das du bleiben willst	Radebeul	27.03.2015	18:00
15A44011	Spanisch am Samstag	Radebeul	28.03.2015	09:00

Anmeldung unter: Tel. 0351 / 830 47 76 / Fax 0351 / 830 14 76  
 schriftl.: VHS im Landkreis Meißen e.V.; Sidonienstr. 1a; 01445 Radebeul  
 E-Mail: [info@vhs-LKmeissen.de](mailto:info@vhs-LKmeissen.de)